

Andere Morsellen.

℞. Der schönsten weissen Kreiden ℥i. Krebsaugen
℥℞. stosse diese beyde Stücke klein / und reibe sie mit
Viol. und Borrage Wasser wohl ab / und lasse es wie
derumb trucken werden / darnach thue darzu folgende
Stücke.

℞. Boli Armen, ℥ij℞. rothe abgeriebene Corallen
℥ij. abgeriebene Perlen ℥i. gedörzte Granatschlen ℥i.
rothe dürre Rosen gr. v. Zimmetrinden ℥i. Muscaten-
blumen gr. v. Zucker mit Rosenwasser abgesotten / zu
einem jeden gemeldten Stück 2. Loth Zucker / Bisam
gr. ij. mache Morsellen darauf,

Vor den Durst.

Ein Zulep.

℞. Syr. rosar. violar. acetosit. citri ana quantum
vis; darnach nehme sem. cydonior. schütte absonderlich
Rosenwasser daran / und laß ein wenig stehen / biß es ei-
nem Schleim gibt / zwinge es darnach durch ein Tuch /
thue es zu den obgemeldten Säfften / und thue Rosen-
wasser darzu.

Dieser Zulep dienet auch zu Ableidung des
Schleims im Hals.

Wann einer in Fiebern Durst hätte / oder ihm
sonsten kein Trinken schmäcken will / in und
außerhalb der Hitze zu trinken.

Nehme ein halb Stiebgen Brunnenvasser / laß die
Helffte einsieden / thue darnach darein des schärffsten
Weinessigs den du haben kanst / und weissen Canarizu-
cker / jedes 6. Loth / laß es ein oder zweymal mit auff-
sieden oder auffwallen / giesse es in eine Kanne daß es
kalt wird / trincke davon in und nach der Hitze / es

166 Dritter Theil/von den Kranckheiten
leschet den Durst / und kühlet die Leber. D. Johann
Schröter.

Für Grimmen und Leibwehe.

Ein Pulver vor das Reissen im Leib der
kleinen Kinder.

℞. Ratterwurzel / Safran / jedes ℥i. Biotwurzel/
Peonienkörner geschält / jedes ℥℞. Peonienwurzel ℥j.
Kandelzucker ℥ij. mache es zu einem Pulver / und gebe
den Kindern ℥j. oder ℥℞. ein / worin du kanst.

Ein Aufschlag.

℞. Kramkümnel M. j. zerstoße und koch es in
Wein / und lege es offtmahls warm über den Leib. Neh-
me auch ℥j. Zitwer in warmen Wein ein.

Dienet auch zu den Magenschmerzen / so von Kälte
kommen.

Ein gewisses Mittel vor das Grimmen.

℞. Zwey Zweigen Knoblauch in einem Eßlöffel
Rheinischen Wein ein / decke dich mit warmen Zü-
chern zu / und lize still / es verreibet die Schmerzen
bald.

Ein anders.

℞. Pomeranzenschälen / dürre oder grüne / wie man
sie haben kan / und das Selbe auß den Camillenblumen /
in einem Trunc warmen oder kalten Wein ein.

Ein anders.

℞. Metternkraut / hacke es klein / und esse es mit
Sals; wann du es nicht grün haben kanst / so nehme es
dörr. Probatum est.

Ein anders.

℞. Drey Lorbeern / so grün als man sie haben kan /
schneide sie gang klein / mache Butter heiß und schütte sie
darein / daß sie nur ein wenig darein verrauchen / gieße
es